

Was soll das kosten ?

Preise

Stellplatz pro Nacht, inkl. 2 Erwachsene inkl. 4 kWh pro Nacht	€ 20,00
zusätzlicher Erwachsener	€ 5,50
Kind 3-14 Jahre pro Nacht	€ 4,00
Hund pro Nacht	€ 2,50
Strom je kWh	€ 0,60
Umweltabgabe pro Person und Nacht	€ 0,70
Hygieneaufschlag pro Nacht	€ 1,00

Organisator der Ausfahrt

Jürgen Dürnhöfer 09872/8195 (Bitte auf den AB sprechen, falls wir nicht da sind)
duernhoefer@aol.com

Einwilligungserklärung gemäß Bundesdatenschutzgesetzes

Mit der Anmeldung zu dieser Ausfahrt willigt der Anmelder und alle Angemeldeten ein, dass seine persönlichen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum) gespeichert und an den Platzbetreiber weitergeleitet werden.

Veranstalter:

CampingFreunde Heilsbronn e.V.
Jürgen Dürnhöfer - Sonnenstraße 15a - 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872/8195
E-Mail: duernhoefer@aol.com - www.campingfreunde-heilsbronn.de

Haftungsausschluss:

Für Schäden und Nachteile jeder Art, die in Zusammenhang mit dem Campingtreffen einschließlich der An- und Abfahrt entstehen, haftet der Veranstalter weder gegenüber den Fahrern noch den Mitfahrern. **Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr.**

Abcampen 2021

Camping Waldsee



Wo findet das statt ?

Camping Waldsee GmbH & Co. KG

Badstraße 37 - 91154 Roth-Wallesau
Telefon: 09171/5570
E-Mail: info@camping-waldsee.de
Internet: www.camping-waldsee.de

02.10.2021 - 03.10.2021

Was wollen wir tun ?

Anreise nach Belieben

Samstag	10.00 Uhr	Begrüßung
	18.00 Uhr	gemeinsames Abendessen in der Gaststätte am Platz
Sonntag	11.00 Uhr	Verabschiedung

Nach dem Essen natürlich gemütliches Beisammensein

Jetzt noch ganz wichtig



Anmeldeschluß 12.09.2021

Hier unser Bericht vom Abcampen 2019, als kleine Anleitung wie das mit dem Campen und der Gemeinschaft funktioniert

Abcampen 2019

Es war wieder an der Zeit, unser Abcampen am Campingplatz Waldsee in Wallesau stand an.

Es trafen sich vom 03. Okt. bis 06. Okt 2019 bei teils durchwachsenem Wetter, man höre und staune, 30 Einheiten mit 63 Personen von ganz ganz klein bis ganz groß um die Zeit miteinander zu verbringen.

Viele nutzten schon den Mittwoch zur Anreise, um ganz gehillt in das verlängerte Wochenende starten zu können. Wir saßen dann am Abend auch in der platzeigenen Camperwirtschaft zusammen und genossen den Abend und ließen diesen langsam ausklingen.....

Am Donnerstag um 11.00 Uhr war dann offizielle Begrüßung durch unseren Chief und dabei eine kurze Übersicht unseres Rahmenprogrammes durch unsere beiden Organisatoren W. und W. aus W. Anschließend fand dann der erste Bieranstich in unserem Aufenthaltsraum statt. Um 16.00h mussten dann unsere „Frühschoppler“ allerdings weichen, denn da war unser „Verein wird fit“ Treff zur Yogastunde mit unserer W. angesagt. Jeder der Lust hatte konnte mitmachen, was einige von uns, bewaffnet mit Matte und Kopfkissen, gerne wahrnahmen. Es war eine interessante, lehrreiche und ebenso lustige Stunde für uns alle und hat uns allen gut getan. Auch einige unserer Zaungäste schauten sehr interessiert, vielleicht sind sie ja beim nächsten Mal dabei.... :-). So gestärkt, hielten wir am Abend bei vielen leckeren Kreationen in geselliger und lustiger Runde in unserem Pavillon natürlich noch lange lange aus. Doch irgendwann gaben alle auf, denn auch die Koordination von Muttersprache, Standfestigkeit zweier! Beine und eines Zeigefingers will gelernt sein :-). Auch der Kicker hat unterdessen eine andere Bedeutung, er ist nicht nur zum Spielen da, pst pst..... böse Zungen behaupten das wäre der neue „Rollator for Youngsters“ „Grins :-)) Grins“.

Der Freitag war dann zur freien Verfügung. Manche waren unterwegs, manche blieben am Platz und fanden sich immer wieder mal an unserer allgemeinen Spielstraße ein, um unser neues Spielgerät zu testen, das unser M. aus W. für uns alle in liebevoller Detailarbeit gebaut und zur Verfügung gestellt hat.

Für manch einen wurde das zum Verhängnis. Denn rege Beteiligung bedeutet natürlich viele Durchgänge mit viel Flüssigkeit aller Art in kürzester Zeit ohne Kleckern zu vernichten. Manche schafften es super, manche gerade so und manche, na ja - unsere S. aus We. ist für dieses Koordinationsspiel bei gleichzeitigem Einsatz schnellen Trinkens völlig überfordert, sie muss noch sehr viel üben oder sie dürstet noch lange.....!!! Am Abend saßen wir wieder gemütlich zusammen und ließen den Abend ausklingen. Einige unserer Mädels genossen ihren „freien Abend“, halfen zu vernichten was möglich war und hielten lange lange tapfer durch, doch auch sie gaben irgendwann auf

Am Samstag war dann unser „Weißwurst-Frühschoppen“ angesagt. Das verzögerte Eintreffen unserer Organisatorin verschob zwar etwas unseren Start, aber was lange währt.... «Grins» - die Beteiligung aller war trotzdem ungebrochen und der Appetit wie auch Durst sowieso. Aus dem Frühschoppen wurde dann ein Nachmittagsschoppen :-), doch dann mussten sie weichen.... denn um 16.00h startete die Kinder-Mini-Disco, die unsere S. aus W. spontan organisierte. Es war zu schön unsere Kleinsten zu beobachten, wie sie teilweise total bei der Sache waren, gekonnt einen Hüftschwung präsentierten, teilweise mit großen staunenden Augen dastanden oder auch glücklich ihre eigene Disco gestalteten. Super war auch die Begeisterung unserer anwesenden Mamas und Omas, die Idee unserer S. mit umzusetzen. Am Abend war dann unser gemeinsames Abendessen angesagt. Die rege Beteiligung unsererseits ließ die Wirtschaft leider aus allen Nähten platzen. Aber wir sind ja unkomplizierte Camper und auch „einfallsreich“... einige unserer Camper waren sofort spontan bereit im gegenüberliegenden Pavillon zu Essen und die Bedienungen waren sofort bereit und auch dankbar unsere Leute drüben zu bedienen. Nach dem gelungenen Essen kamen dann auch wir alle dazu und ließen den Abend wieder ausklingen.....

Dann war schon wieder Sonntag und damit auch die Verabschiedung um 11.00h. Unser Chief beendete mit wohlwollenden Worten unsere diesjährige Campersaison und verlieh auch wieder das „Brett“! Die Anwärter waren dieses Mal zahlreich vertreten, aber einer schaffte es dann doch mühelos ohne Umwege an die Spitze, unser Gastschnupperer „A.“ (pst pst - Freund von unserer S). Etwas erstaunt??, tja auch einen „Gast“ kann's kalt erwischen und kann sich nicht in Sicherheit wiegen :-). und mit vielen Kommentaren unsererseits wurde ihm dann das Brett verliehen :-). :-).

Danach war dann emsiger Aufbruch und bis Mittag waren alle weg und der Platz gespenstisch leer.....

An dieser Stelle möchte ich mich wieder im Namen aller sehr sehr herzlich bei allen Spendern bedanken. Es waren wieder viele Leckereien, wir mussten uns ordentlich ranhalten :-). Macht weiter so :-).

Lieben Dank an Alle! Euch allen eine schöne Zeit bis vielleicht zur Winterwanderung.....oder spätestens zum Ancampen.....Euer Schreibelinchen